

Daimler startet Brückenpraktikum für Flüchtlinge

Daimler startet in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit und dem Jobcenter Stuttgart Brückenpraktika für Flüchtlinge. Ab dem 9. November werden rund 40 Teilnehmer im Mercedes-Benz- Werk in Stuttgart-Untertürkheim mit dem vierzehnwöchigen Brückenpraktikum beginnen. Die Flüchtlinge werden dabei praktische Grundkenntnisse zur Arbeit in der Industrieproduktion erlernen sowie täglich einen Deutschkurs besuchen. Die Teilnehmer werden Ende Oktober von der Bundesagentur für Arbeit und dem Jobcenter Stuttgart ausgewählt.

Ziel ist es, Brückenpraktika künftig in zahlreichen weiteren Mercedes-Benz-Werken in Deutschland anzubieten. Insgesamt sollen mehrere hundert Flüchtlinge für einen Arbeitsplatz in der deutschen Industrie qualifiziert werden. Erfolgreiche Teilnehmer werden nach dem Brückenpraktikum an Unternehmen, Zeitarbeitsfirmen oder in eine Berufsausbildung weitervermittelt. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel

DAIMLER
